



Ausbau der Aktivitäten im NAFTA-Raum

Die hohe technologische Kompetenz und eine kundennahe Produktion sind zwei Erfolgsfaktoren der Dätwyler Rubber & Plastics Inc. in den USA. Zum zehnjährigen Jubiläum des Standorts in Nordamerika baut das Unternehmen seine Präsenz und Produktionskapazitäten im NAFTA-Raum kräftig aus, um die hohen Kundenanforderungen auch zukünftig erfüllen zu können.

Die fortlaufende Konzentration im Automobilssektor fordert von den Zulieferern eine globale Präsenz und eine hohe Wettbewerbsfähigkeit bezüglich Preis, Qualität und Performance, um nachhaltig und erfolgreich im harten Konkurrenzkampf bestehen zu können. In der Nordamerikanischen Freihandelszone (NAFTA-Raum) lässt sich heute eine Verlagerung der amerikanischen Produktionsstandorte der OEM (Automobilhersteller) und der Zulieferer nach Mexiko erkennen. Die Unternehmen versuchen dadurch, die Vorteile auszunutzen, die der Staat Mexiko als Low-Cost-Country mit anerkannter starker industrieller Entwicklung anbieten kann.

Strategischer Geschäftsausbau im NAFTA-Raum

Dätwyler Rubber ist davon überzeugt, dass ein geeigneter Kompromiss zwischen globaler Marktbearbeitung, hoher technologischer Kompetenz und Innovationskraft sowie wettbewerbsfähigen, kundennahen Produktionsstandorten der richtige Weg ist, um die zukünftigen Anforderungen der Kunden zu erfüllen. Diese Überzeugung wird auch im NAFTA-Raum konsequent umgesetzt. Mit dem Ausbau des Geschäfts in Nordamerika und der Eröffnung eines neuen Werks in Mexiko unterstützt Dätwyler Rubber die strategische Entwicklung der Kunden in dieser Region.

Der Produktionsstandort Marion in South Carolina wird im Bereich Engineering ausgebaut und als „Center of Competence“ für Produktentwicklung für den NAFTA-Raum zur Verfügung stehen. Die Produktentwicklung erfolgt weiterhin in enger Zusammenarbeit mit der Forschung und Entwicklung (R&D) in der Schweiz. Mitte 2008 soll ein neues „Sales & Engineering Office“ im Norden der USA die notwendige Kundennähe sichern und die Produktentwicklung der Kundschaft aktiv unterstützen. Die Standortevaluation dafür wird in Kürze abgeschlossen sein. Zusätzlich zum Standort Marion wird im Frühjahr 2008 das neue Werk in Mexiko eröffnet, das sich wiederum in unmittelbarer Nähe zu wichtigen Kunden befindet.

Produktionsstandort Silao

Der neue Fertigungsstandort in Mexiko ist Silao im Staat Guanajuato. Dieser befindet sich im so genannten „Goldenen Dreieck Mexikos“, dessen Eckpunkte

die Städte Mexiko City, Guadalajara (Jalisco) und Monterrey (Nueva León) bilden. In einem Umkreis von 400 Kilometern konzentrieren sich 70 Prozent der mexikanischen Automobilindustrie. Auf 30000 Quadratkilometern leben im „Goldenen Dreieck“ 4,9 Millionen Menschen, davon 2,3 Millionen Erwerbstätige. Die Hauptstadt des Staates ist Guanajuato City.



Neues Werk von Dätwyler Rubber in Silao, Mexiko.

Das mexikanische Werk wird im Industrial Park Las Colinas errichtet. Dabei handelt es sich um ein boomendes Gewerbegebiet, das die erforderliche Infrastruktur bietet, um in kurzer Zeit einen qualitativ hochwertigen Produktionsstandort aufzubauen. Es liegt direkt neben der Stadt Silao, und über den Highway 45 sind auch Irapuato, ein wichtiges Industrie- und Handelszentrum, sowie León, die grösste Stadt in Guanajuato, schnell erreichbar. Der Flughafen von León wiederum bietet via Atlanta oder Mexiko City einfache internationale Anschlüsse.

Der Aufbau des neuen Standorts, der eine Produktionsfläche von rund 5000 Quadratmetern haben wird, geht rasch voran. Das Werk wird voraussichtlich bereits im April 2008 eingeweiht werden. In erster Linie resultiert dieser schnelle Fortschritt aus der intensiven und erfolgreichen Zusammenarbeit der Teams von Dätwyler Rubber aus den USA und der Schweiz mit den Planern und Behörden vor Ort. Das Projekt läuft unter dem gemeinsamen Nenner der Interdisziplinarität und -kulturalität. Die gegenseitige

Dätwyler Rubber & Plastics Inc. in Marion, South Carolina.



Bereicherung der Teammitglieder ist tatsächlich überall wahrnehmbar.

Zehn Jahre Dätwyler Rubber in den USA

Es ist bereits zehn Jahre her, dass Dätwyler Rubber den ersten Schritt über den Atlantik wagte und am 1. November 1997 in Minnesota die Dätwyler Rubber & Plastics Inc. gründete. Produziert wurde zunächst in Mullins, South Carolina. Nach ein paar Monaten verlagerte Dätwyler Rubber Sitz und Produktion dann in die Gebäude in Marion, die noch heute den amerikanischen Standort des Unternehmens beherbergen.

Nach der Verdoppelung der Produktionsfläche im Jahr 2001 finden im Werk in Marion heute 64 Pressen Platz. Dätwyler Rubber fertigt hier jährlich mehr als elf Millionen Rollmembranen und sechs Millionen weitere hochwertige Gummiteile für die Automobilindustrie. Die letzten Jahre sind von grossen Anstrengungen in den Bereichen Produktivität und Qualität geprägt, so dass die Fertigung in Marion inzwischen die höchsten internationalen Qualitätsanforderungen erfüllen kann. Dieses Resultat ist umso bemerkenswerter, als in South Carolina kein Lehrlingsystem wie zum Beispiel in Deutschland oder der Schweiz besteht. Die Mitarbeiter, die aus den verschiedensten Bevölkerungsschichten stammen, wurden alle von Dätwyler Rubber ausgebildet und auf ihre verschiedenen Funktionen vorbereitet.

Mexiko ist ein schnell wachsendes Schwellenland, das als Produktionsstandort und als Absatzmarkt an Bedeutung gewinnt.

Der Standort Marion beliefert vor allem Kunden im Segment „Brakes Systems“ (Bremsssysteme) mit hochwertigen Gummiprodukten. Das Produktportfolio wird zukünftig ausgebaut, um auch die Segmente „Comfort & Safety“ (Komfort & Sicherheit) sowie „Fuel & Engine“ (Kraftstoff & Motoren) erfolgreich bedienen zu können. Voraussetzung dafür ist das grosse Engagement des gesamten Teams von Dätwyler Rubber in Marion, ohne das der Auf- und Ausbau des Produktionsstandortes nicht möglich gewesen wäre.

Alessandro Ranzoni

Leiter Business Development

alessandro.ranzoni@daetwyler-rubber.com

Steckbrief Dätwyler Rubber & Plastics Inc.

Umsatz: 14 Millionen US-Dollar

Mitarbeiter: 140

Infrastruktur und Maschinenpark: 64 Pressen, Haftmittelvorbereitung, Kontrollautomaten, gekühltes Compound Warehouse

Ausrichtung: Produktion von hoch präzisen Gummi- und Gummiverbundteilen für die Automobil-Zulieferindustrie

Kunden: Bosch, Continental Automotive Systems, Delphi, Arvin Meritor

